

Soft Skills im Unterricht

Lehrcoaching: eigene Kompetenzen stärken!

Seminar

Partner:
Verband deutscher Musikschulen
Verband Evangelischer
Kirchenmusikerinnen und
Kirchenmusiker in Deutschland
ver.di Fachgruppe Musik



Termine

Seminar	5.-7. November 2021
Anmeldeschluss	1. Oktober 2021

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de
www.bundesakademie-trossingen.de

Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

Kosten

Teilnahmebeitrag	150,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer	84,00 €
Vollpension im Einzelzimmer	104,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt, Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website (www.bundesakademie-trossingen.de) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.

5. bis 7. November 2021

Gefördert vom:



Gefördert vom:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



myBAK

Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Veranstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.



AZAV
Trägerzulassung
Nach SGB III und AZAV
zugelassener Träger zur
Durchführung von Maßnahmen
der Arbeitsförderung
www.tuev-sued.de/lms-zert



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/lms-zert

Die Bundesakademie
ist zertifiziert nach ISO 9001.

Soft Skills im Unterricht

Erfolgreiches Unterrichten im musikalischen Bereich gründet sich auf eine solide instrumentale oder vokale Ausbildung. In einem zunehmend differenzierten und vielfältigen pädagogischen Arbeitsfeld reicht das aber nicht aus. Erfolg im Unterricht, in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, hat viele Komponenten jenseits des musikalisch-handwerklichen Könnens und theoretischen (Hochschul-)Wissens. Fachliche instrumentale/vokale Kompetenzen sind hier nur die eine Seite der Medaille. Mit der Seminarreihe „Soft Skills im Unterricht“ lenkt die Bundesakademie den Blick auf überfachliche Aspekte im Kontext von Musik, Schule und Unterricht und bietet zielgerichtete praxisorientierte Unterstützung, um entsprechende Fähigkeiten und Kompetenzen zu optimieren und zu vertiefen.

Lehrcoaching: eigene Kompetenzen stärken!

Der gemeinsame Blick auf Unterricht – eine Chance für die eigene Unterrichtsentwicklung

Gute Lehre lebt von aufgeschlossenen und neugierigen Lehrkräften. „Was will ich mit meinem Unterricht erreichen? Wie könnte ich an neue Impulse kommen? Verstehen meine Schüler*innen eigentlich, was ich von ihnen will?“ Oder: „Warum reagiert die eine Schülerin/der eine Schüler manchmal so eigenartig? Woran könnte das liegen? Liegt es an meiner Art des Unterrichtens, meiner Wortwahl, meiner speziellen Art von Humor?“

Um mehr über sich selbst und das eigene Handeln zu erfahren, ist es meist hilfreich, einmal einen kleinen Schritt zur Seite zu treten und die ganze Sache mit etwas Abstand zu betrachten. Noch klarer erkennbar werden persönliche Ausprägungen indes durch eine konstruktive Sicht von außen. Unterstützende Blicke durch die Brillen von Kolleg*innen können hier im wahrsten Sinne des Wortes „erhellend“ und höchst spannend sein.

Dieses Seminar möchte daher dazu einladen, einmal die Türen der eigenen Unterrichtsräume zu öffnen und teilhaben zu lassen an den ganz speziellen Unterrichtssettings, an individuellen Fragestellungen und Anliegen, um gemeinsam in wertschätzender und vertrauensvoller Atmosphäre auf die eigene Lehre zu schauen. Eine große Chance, bei der alle vom Austausch, vom Ideenreichtum, den Erfahrungen sowie der Kreativität der Kolleg*innen profitieren können. Dabei geht es bei den Blicken in und auf den eigenen Unterricht selbstverständlich keinesfalls um eine Bewertung, nicht um richtig oder falsch. Vielmehr soll dieses Wochenende den individuellen Themen der Teilnehmenden im Kontext ihres Unterrichts Raum geben: um gemeinsam weiter voran zu gehen und um von all den Impulsen, Anregungen und wohlwollenden (Nach-)Fragen zu profitieren, die ein*e jede*r aus der eigenen Praxis mit- und einbringt.

- Im Sinne einer intensiven und individuellen Arbeit sowie zur Wahrung einer wünschenswerten „Intimität“ wird die Zahl der Teilnehmenden begrenzt. Im Vorfeld des Seminars können Sie mit Frau Prof. Schmidt-Laukamp über Ihre Fragestellungen und die Wahl des eigenen Anliegens sowie über die Art der Präsentation (Videoausschnitt oder Situationsschilderung) sprechen. Hierfür werden persönliche Gesprächstermine vereinbart.

Themen und Inhalte

Blicke in den (eigenen) Unterricht

- Betrachten und Reflektieren von Lehrbeispielen
- gemeinsame Arbeit an Unterrichtsausschnitten/Situationsschilderungen aus der Praxis der Teilnehmer*innen

Feedback geben...

- Wie gebe ich Feedback, ohne missverstanden zu werden oder zu verletzen? Was trägt zu einem gelingenden Feedback bei? Wie fühle ich mich dabei? Werde ich bzw. fühle ich mich verstanden?

Feedback nehmen...

- Wie höre ich zu und wie gehe ich mit dem Feedback anderer um? Wie gehe ich mit meinen Gefühlen um?

„Qualifizierte Feedbacks“

- Kennenlernen und Erproben einer Methode, um die eigene Feedbackpraxis zu reflektieren

Gespräche führen und Fragen stellen...

- Wie sehen meine Unterrichtsgespräche aus?
- Welche Wendungen, Sätze, Wörter benutze ich und was bewirken sie?
- Fragen als Motor zielführender (Unterrichts-)Gespräche
- Mit welchen Fragen arbeite ich?
- Höre ich die Antworten wirklich und wie gehe ich mit ihnen um?

Unterrichtskommunikation (Kommunikationsstile und -typen)

- das Gegenüber in den Blick nehmen:
 - Kommunikationstypen (nach Virginia Satir)
 - Kommunikationsmodelle (von Friedemann Schulz von Thun)
- Trainings zur Kommunikation im Unterricht

Zielgruppe

Die Seminarreihe richtet sich an Lehrkräfte an Musikschulen, Schulen und im freien Beruf, an Musikstudierende sowie weitere Interessent*innen und Musiker*innen aus dem Umfeld von Unterricht, Schule, Musikschule, Hochschule und anderen Ausbildungsinstituten.

Dozentinnen

Prof. Ursula Schmidt-Laukamp

bis 2019 Professorin für Blockflöte und Fachdidaktik an der Hochschule für Musik und Tanz Köln (HfMT); mit Block- und Traversflöte konzertierend unterwegs als Solistin, Ensemble- und Orchesterspielerin; künstl. und pädagogische Seminar- und Weiterbildungstätigkeit auf Hoch- und Musikschulebene; 2011-2013 wissenschaftl. Mitarbeiterin im Forschungsprojekt „Gemeinsam unterwegs – Lernen im instrumentalen Gruppenunterricht“ in Kooperation von HfMT Köln und Landesverband der Musikschulen in NRW (LVdM); 2013-2015 Entwicklung und Durchführung des Weiterbildungslehrgangs „Mit anderen Ohren und Augen“ für den LVdM; 2015 M.A. Musikpädagogik; seit 2015 wissenschaftl. Mitarbeiterin im Schulentwicklungsprojekt „Eine (Musik)schule für alle“ in Kooperation von HfMT Köln und LVdM; seit 2018 wissenschaftl. Mitarbeiterin als „Kordinatorin im Netzwerk Musikhochschulen“ im Bereich „Lehr- und Personalentwicklung“; systemische Ausbildungen in Therapie und Beratung (WISL-Zertifikat), Organisationsentwicklung (Neues Lernen Zertifikat), Stressbewältigung (Dr. Diana Drexler WISL) und Psychoanalytisch-systemische Supervision (APF Köln/SG)

Christina Hollmann (Leitung)

stv. Direktorin der Bundesakademie

Zeitplan

Die Bundesakademie ist am ersten Seminartag ab 14 Uhr zur Anreise geöffnet. Das Seminar beginnt mit dem Nachmittagskaffee und endet am letzten Unterrichtstag mit dem Mittagessen um 11.30 Uhr.

Weitere Module

Als weitere Bestandteile der Seminarreihe „Soft Skills im Unterricht“ finden 2021 folgende Module statt. Weitere Informationen finden Sie in den Seminaurausschreibungen bzw. auf unserer Website.

Soft Skills im Unterricht: Focusing

5.–7. März 2021

Soft Skills im Unterricht: Motivation

7.–9. Mai 2021

